



Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

www.abendgebet-neviges.com

Mariendom Neviges, 27.09.2020

1.	Lied:	39	Tu sei sorgente viva (Du bist der Quell des Lebens)
2.	Psalmverse mit:	70	Alleluia 7
3.	Lied:	9	Jésus le Christ (Christus dein Licht)
4.	Lesung		Mt 21,28-32
5.	Lied:	134	L´ajuda em viendrà (canon)
6.	Stille		
7.	Lied:	32	Mon âme se repose (Bei Gott bin ich geborgen)
8.	Lied:	5	Bless the Lord
9.	Fürbitten mit:	82	Kyrie 8
10.	Vater unser		
11.	Lied:	58	Misericordias Domini
12.	Gebet		
13.	Lied:	156	O Lord hear my prayer
14.	Segen		
15.	Lied:	19	Magnificat (canon)

Psalmverse: aus Psalm 25

Zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele.
Auf dich vertraue ich, lass mich nicht scheitern.
Wer auf dich hofft, wird nicht enttäuscht;
enttäuscht wird nur, wer dir die Treue bricht.

Zeige mir, Herr, deine Wege,
weise mir deine Pfade!
Führe mich in deiner Treue und lehre mich;
denn du bist der Gott meines Heiles.

Auf dich, Herr, hoffe ich allezeit.
Denk an dein Erbarmen
und an die Taten deiner Liebe;
sie bestehen seit Ewigkeit.
Denk nicht an meine früheren Sünden,
sondern denk in deiner Zuneigung an mich.

Gut und gerecht ist der Herr,
er weist die Irrenden auf den rechten Weg.
Die Geringen leitet er nach seinem Recht,
die Gebeugten lehrt er seinen Weg.

Lesung: Mt 21,28-32

Aus dem Heiligen Evangelium nach Matthäus - In jener Zeit sprach Jesus zu den Hohenpriestern und den Ältesten des Volkes: Was meint ihr? Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ja, Herr!, ging aber nicht.

Da wandte er sich an den zweiten Sohn und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn, und er ging doch.

Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der zweite. Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, das sage ich euch: Zöllner und Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr.

Denn Johannes ist gekommen, um euch den Weg der Gerechtigkeit zu zeigen, und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt. Ihr habt es gesehen, und doch habt ihr nicht bereut und ihm nicht geglaubt.

Gebet:

Jesus Christus, inneres Licht, nicht um die Welt zu richten bist du gekommen, sondern damit durch dich, den Auferstandenen, jeder Mensch gerettet, versöhnt wird. Und wenn die Liebe, die verzeiht, in uns zu brennen beginnt, lebt selbst ein leidgeprüftes Herz von neuem auf.

Segen:

So segne und behüte und beware uns in seiner Liebe für die kommende Woche und die nächste Zeit der gute und treue Gott, der Vater, der Sohn und der heilige Geist. Amen.